

Und dann schaute ich alle zum ersten Mal an.

Die sechs Mädchen, die ich wohl in meinem ganzen Leben nicht mehr vergessen werde. Zwei Mädchen standen vor mir, die anderen saßen etwas weiter entfernt auf den Sitzen.

Mit großen Augen sah ich, die beiden vor mir stehenden, an.

Das einstigste was ich in dem Moment dachte war "Oh Gott sind die alt!"

Ein Mädchen reichte mir ihre Hand und half mir auf. Ich starrte sie nur ungläubig an.

"Natsuna- Natsuna Minase", sagte sich lächelnd.

Dann drängte sich ein anderes Mädchen neben sie und ich erkannte sie als das Mädchen aus dem Fahrstuhl wieder.

"Ai Suomi!", sagte sie lachend und schüttelte mir kräftig die Hand, sodass mir schon ein wenig schwindelig wurde.

Jetzt sah ich, wie sich auch die anderen vier von ihren Sitzen erhoben und langsam auf mich zu traten.

"Ayumi Yoshida", sagte die eine, reichte mir die Hand und lächelte mich dabei fröhlich an.

Dann kam ein Mädchen, das mir ebenfalls die Hand reichte und mich fast zu Boden zwang, da sie so einen starken Händedruck hatte.
Sie lächelte freundlich.

"Niki Asano!", sagte sie schließlich.

Dann trat ein Mädchen, was für mich sehr zierlich und schwach wirkte, nach vorn. Und doch hatte ich das Gefühl sie sei älter als ich, wenn auch nicht viel.

Vorsichtig reichte sie mir ihre Hand, mir kam es irgendwie sehr langsam vor. Als ich dann ihre Hand hielt erwiderte ich ihren sanften Handdruck nur sehr vorsichtig, da ich das Gefühl hatte, sie sonst zu verletzen.

"Arina Kisaki.", sagte sie und sah mich dabei freundlich mit ihren eisblauen Augen an.

Schließlich schaute ich zur letzten Person im Wagon, die sich mir noch nicht vorgestellt hatte. Als ich sie ansah, erstarrte ich für einen kurzen Moment unter ihrem strengen Blick. Sie stand etwas abseits der anderen Mädchen, hatte langes schwarzes haar und irgendwie nicht zu übersehende braune Augen. Sie machte keine Anstalten mir ihre Hand zu reichen. Und als ich auf sie zuging, blickte sie mich nur noch durchdringender an.

"Manami Ikusawa.", sagte sie kurz, setzte sich dann wieder auf einen Sitz und schien mich nicht weiter zu beachten.

Das war der erste Eindruck den ich von den Mädchen bekommen hatte. Er schien mir bereits einiges über ihren Charakter zu sagen. Und wenn ich sie später näher kenne

lernen würde, würde sich der erste Eindruck, für mich, auch bestätigen.

Dann verbeugte auch ich mich leicht und nannte ihnen meinen Namen.
Doch plötzlich gab es einen Ruck und ich wusste das ich nicht länger Zeit hatte die Mädchen, hier kennen zu lernen.

Der Zug hatte gestoppt.

Die Türen öffneten sich von selbst und wir stiegen aus. Ein, wie ich es fand, komischer Anblick erwartete uns.
Wir standen auf einem halb zerstörten verlassenen Bahnhof. Im Hintergrund sah man eine art Stadt die auf ziemlich großen Öfen zu bestehen schien.

"Woowooooow", hörte ich von Ai und Niki. Die anderen sahen es sich nur still an.
Doch plötzlich ein Aufschrei, ich erkannte das die Stimme Ayumi gehören musste.
Aber warum schrie sie?

Langsam drehten wie andern uns um und ich weiß zwar nicht was die andren in diesem Moment dachten, doch sie mussten ungefair das gleiche wie ich denken "Scheiße!".

Vor und stand ein Wolf. Kein kleiner Wolf wie man ihn aus dem Zoo kannte, nein er war mindestens doppelt so groß wie wir. Und er sah irgendwie mehr nach einem Roboter als nach einem Lebewesen aus Fleisch und Blut.

Doch das störte mich nicht länger, denn dieses, was immer es auch war, lief auf uns zu und ich glaubte kaum, dass es uns Willkommen heißen wollte.
Doch Ai war schneller. Sie packte eine Eisenstange die neben ihr auf dem Boden lag und wehrte das etwas, was für mich immer noch einem Wolf glich, ab.

"Los lauft!", schrie sie zu uns herüber. Ich sah wie Manami und Natsuna nickten und so liefen wir los.

Dann geschah es zum aller ersten Mal.
Ein stich, mitten in meinem herzen.
Ich hatte das Gefühl keine Luft mehr zu bekommen und die schmerzen wurden auch immer schlimmer.
Ich wusste nicht was ich tun sollten.
Doch irgendwie entschied mein Körper das von allein.
Ich blieb stehen und drehte mich wie in Trance um und ging langsam auf die nun am Boden liegende Ai zu. Der Wolf stand bereits über ihr.

Die schmerzen in meinem kopf und in meinem Oberkörper wurden immer schlimmer.

Ich wusste nicht was mit mir passierte.

hier isse dann schon wieder zu ende ;_____;

ich hoffe es hat euch gefallen und ihr seid mir nicht böse das ich die Mädchen nicht beschrieben hab, das könnt ihr ja dann in den Charakter Beschreibungen sehn ^^

für das nächste Kapitel was nächstes Wochenende kommt möchte ich dann noch was sagen und zwar das das Kap eine von den (immer wieder auftauchenden) "Lektionen" sein wird.

Ich glaub nämlich das euch das interessieren könnte ^-^

Um was es sich genau bei dieser "Lektion" handelt verrate ich noch nicht *fg*

Wie immer bitte ich um 4 Koms *verbeug*

Bis dann

und habt ne schöne Woche

eure Nana ^-^